

Ilse Lange
Imhorst 2
27339 Riede-Felde, eMail: Ilse-Lange@gmx.de
Tel.: 04294-1412

Riede, 28.10.2014

An

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Friedrichswall 1
30159 Hannover
Postfach 1 01

nachrichtlich an:

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Verden (Frau Schütt)
und Geschäftsbereich Nienburg (Herr Schindler)
(wg. Radweg Okel-Felde (Lückenschluss an L 333))
Landkreis Verden

Herrn Landrat Bohlmann
Samtgemeinde Thedinghausen
Herrn Samtgemeindebürgermeister Schröder
und Gemeinde Riede
Herrn Bürgermeister Winkelmann

so wie:

Herrn Gerd Will MdL als Berichterstatter für die Petition 00365/06/17 „Schulwegsicherheit an Landesstraßen in Riede-Felde“, die am 25.6.2014 im Niedersächsischen Landtag behandelt und der Landesregierung **zur Erwägung** überwiesen wurde und Herrn H.Hesse als zukünftigen Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Thedinghausen

Antrag auf verkehrsbehördliche Anordnung

1. Hiermit beantrage ich, dass an der L 333 (Felde-Okel) die Ortstafel versetzt wird bzw. bei km 9,6 (Einmündung der Straße Heiligenbruch) eine zusätzliche Ortstafel aufgebaut wird.
Begründung: Der Schulweg, den die Kinder von Heiligenbruch und von den Anwohnern des Okeler Damms (zu Fuß oder per Rad) nehmen, lägen jetzt in einer Tempo 50-Zone. Und auch die SchülerInnen und andere Busreisende, die die Bushaltestelle an der L 333 ansteuern, tun das in einem Tempo 50 - Bereich.)

2. Hiermit beantrage ich zudem, dass an der L 333 ein Radweg (Lückenschluss Felde-Okel) angelegt wird. (Die Landesstraße L 333 führt von Felde nach Bassum. Überall ist ein Radweg – nur im letzten Abschnitt zwischen Okel und Felde nicht. Dieser Abschnitt gehört zur Hälfte zum Landkreis Verden und die andere Hälfte zum Landkreis Diepholz. Somit sind auch zwei Niedersächsische Landesbehörden für Straßenbau und Verkehr (nämlich der Geschäftsbereich in Verden und der in Nienburg) zuständig.

Begründung: Auf der ganzen Strecke ist kein Fußweg und kein Radweg. Auf Felder Seite sind besonders in den ersten 400 m die Kinder auf dem Schulweg gefährdet; auf Okeler Seite sind auch Kinder mit Rad und zu Fuß auf dem Schulweg und dort liegt auch noch ein Kindergarten.)

Sollte dieser Radweg an der L 333 zeitnah nicht errichtet werden können, so beantrage ich hiermit vorsorglich, dass bis zur Fertigstellung des Radweges an der L 333 (Lückenschluss Felde – Okel) ein Fußweg errichtet wird, auf dem SchülerInnen sicher die Schulbushaltestellen in Felde erreichen können.

Begründung: Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg und anderer Menschen mit und ohne

Behinderungen und auch ältere Menschen, die heil von einem Ortsteil (Heiligenbruch) zum anderen Ortsteil (Felde) gelangen wollen. (Stichwort: Unser Dorf hat hoffentlich Zukunft.)

Als Sprecherin der BI Schulwegsicherheit an Landesstraßen in Riede-Felde und Petentin verweise ich auf die Eingabe 00365/06/17 „Schulwegsicherheit an Landesstraßen in Riede-Felde“, die am 25.6.2014 im Niedersächsischen Landtag behandelt und der Landesregierung **zur Erwägung** überwiesen wurde.

Wir hoffen, dass die Landesregierung in Erwägung dieser Eingabe nun auch Maßnahmen realisiert, die die Kinder besser schützen.

Die Empfehlungen des ACE – Schulweg-Doktors Herrn Wirtjes für mehr Sicherheit an der L 331 füge ich an.

In der Hoffnung auf einen positiven Bescheid zu diesem Antrag sende ich gute Grüße,
Ilse Lange